Großes Kundeninteresse an neuem Hochleistungsdämmstoff SLENTITE

Großes Kundeninteresse an neuem Hochleistungsdämmstoff SLENTITE

- Neuartiges Aerogel als stabile Platte
- Außergewöhnliche Produkteigenschaften durch nanoporöse Struktur
- Inbetriebnahme der Pilotanlage Anfang 2015
Nach erstmaliger Präsentation auf der weltgrößten Kunststoffmesse "K 2013" im Herbst in Düsseldorf, wurde der neue Hochleistungsdämmstoff SLENTITE jetzt Vertretern der Forschungspresse vorgestellt. SLENTITE ist ein organisches Aerogel auf Polyurethanbasis, das seine besonderen Produkteigenschaften einer nanoporösen Struktur verdankt. Das Forschungsteam um Dr. Marc Fricke, Advanced Materials
 Systems Research, hat neue chemische Konzepte für Hochleistungsdämmstoffe entwickelt und kann mit SLENTITE ein Produkt präsentieren, das eine sehr geringe Wärmeleitfähigkeit aufweist und erstmals als stabile Platte angeboten werden kann. Im Vergleich zu herkömmlichen Materialien ist damit eine um 25 bis 50 Prozent schlankere Konstruktion bei gleicher Dämmleistung möglich. Gleichzeitig weist die Platte durch ihre offenporige Struktur eine hervorragende Feuchtigkeitsregulierung auf. Für Architekten und Bauherren bietet SLENTITE daher ein hohes Maß an gestalterischer Freiheit, sei es bei der Sanierung von Altbauten oder beim Neubau.
Dialog mit Kunden führt zur optimalen Produktgestaltung
Seit der ersten Produktvorstellung beim Spatenstich zum Bau der Pilotanlage und im Rahmen der "K 2013" ruft der neue Dämmstoff großes Interesse hervor. "Wir haben zahlreiche Gespräche mit Unternehmen der Bau- und Kühlgeräteindustrie geführt, die uns bei der weiteren Optimierung der Produkteigenschaften sehr geholfen haben" so Dr. Nils Mohmeyer, New Market Development. "Der frühzeitige und direkte Dialog führt auch zu einem besseren Verständnis der Anforderungen des gesamten Dämmstoffmarktes", so Mohmeyer. BASF kann daher mit einem direkt auf die Bedürfnisse der Zielgruppen zugeschnittenen Produkt aufwarten, das zudem zur Energieeffizienz beiträgt. SLENTITE bietet optimale Eigenschaften eines Dämmstoffes, da es eine sehr geringe Wärmeleitfähigkeit mit einer offenporigen Struktur verbindet und somit hervorragende Dämmwerte und ein gutes Raumklima schafft.
Fertigstellung der Pilotanlage Anfang 2015
Der nächste Schritt wird die vollständige Inbetriebnahme der Pilotanlage Anfang 2015 in Lemförde sein. Mit den ersten Mustermengen lassen sich innovative Projekte gemeinsam mit ausgewählten Partnern aus Industrie und Architektur realisieren. "Unser neues Produkt", so Dr. Friedhelm Lehrich, Vice President Business Management Construction, "hat erfolgreich den Schritt von der Forschung in die Öffentlichkeit getan. Die Zukunft des Bauens steht vor vielen Herausforderungen. Mit einem so innovativen Produkt wie SLENTITE wollen wir dazu beitragen, einige dieser Probleme zu lösen, indem wir mit unseren Projektpartnern neuartige Anwendungen erproben und erfolgreich in den Markt bringen."
Mehr Informationen zu dem genannten Produkt:
  www.slentite.com
Über BASF
BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredlungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation unterstützen wir unsere Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2013 einen Umsatz von rund 74 Milliarden ? und beschäftigte am Jahresende mehr als 112. 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com .

BASF AG
Carl-Bosch-Straße 38
67056 Ludwigshafen
Deutschland
Telefon: +49 621 60-0
Telefax: +49 621 60-42525
Mail: global.info@basf.com
URL: http://www.basf.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=566183" width="1" height="1">

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
global.info@basf.com

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
global.info@basf.com

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden ?. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent